

*Information & Media Literacy:
Interdisziplinäre Perspektiven auf Bildung und Digitalisierung
in der Medien-, Informations- und Wissensgesellschaft
23.-24. November 2018, Universität Passau*

Abstract

**Der Beitrag des Faches Geschichte zur Ausbildung einer umfassenden
Information and Media Literacy**

Astrid Schwabe (Europa-Universität Flensburg, Flensburg / Deutschland)

In einer Gesellschaft, in der die Digitalisierung zu Recht als eine der größten Herausforderungen angesehen wird, in einer Bildungslandschaft, die eben diese Digitalisierung nun mit aller Kraft vorantreiben will, gilt es sich als Fachdidaktiker_innen und in der Lehrerbildung Engagierte in den aktuellen Diskurs über schulisches Lernen „im digitalen Wandel“ (Demantowsky/Pallaske (Hrsg.) (2014)) einzubringen. Viel zu selten wird in den aktuellen Verlautbarungen wirklich über didaktische Konzepte zur Förderung einer Medienkompetenz im Sinne einer kritischen Reflexionsfähigkeit gesprochen. Ausgehend von den gegenwärtigen (bildungs-)politischen Rahmenbedingungen möchte sich der Vortrag zunächst auf das Fach Geschichte konzentrieren, um mögliche interdisziplinäre Anschlussmöglichkeiten auszuloten. Es soll ausgeführt werden, welche besonderen Potenziale die historische Fachmethodik zur Ausbildung einer ‚historischen Medienkompetenz‘ bietet, die letztendlich der Förderung einer allgemeinen Medienkompetenz dienen kann (Danker/Schwabe 2017), auch wenn dieser Begriff vielfach schwammig bleibt. Der Fokus liegt dabei auf der Integration (digitaler) Medien in den Unterricht als Untersuchungsgegenstand; sowohl in Hinblick auf historische wie gegenwärtige Medienprodukte. Im Mittelpunkt steht die spiralförmig wiederholte Analyse verschiedener digitaler geschichtskultureller Produkte – also von Medienprodukten, die Geschichte vermitteln – mit Konzentration auf reflektierte und (selbst-)reflexive Bewertungsprozeduren, die die den verschiedenen Medien eigenen Charakteristika und ihren Einfluss auf die jeweilige Narration reflektieren.

Kurzbiografie

Jun.-Prof.in Dr. Astrid Schwabe lehrt Public History und historisches Lernen im Sachunterricht am Seminar für Geschichte und Geschichtsdidaktik der Europa-Universität Flensburg (astrid.schwabe@uni-flensburg.de).